

Vorlage für die Sitzung des Senats am 10.12.2019

„Brandanschläge auf Kraftfahrzeuge in Bremen“

(Anfrage des Abgeordneten Herrn Timke (BIW) in der Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

A. Problem

Der Abgeordnete Herr Timke (BIW) hat für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) folgende Anfrage an den Senat gestellt:

Ich frage den Senat:

1. Auf wie viele Kraftfahrzeuge (Pkw, Lkw) sind im Zeitraum zwischen dem 01.01.2018 und dem 31.10.2019 im Land Bremen Brandanschläge verübt worden, bei wie vielen dieser Fahrzeuge handelte es sich um sog. Sport Utility Vehicles (SUV) und welcher Personen- bzw. Sachschaden ist dabei entstanden (bitte Zahlen getrennt nach Jahren sowie Bremen und Bremerhaven ausweisen)?
2. Wie viele Tatverdächtige zu 1. konnten im genannten Zeitraum von der Polizei gefasst werden und wie hoch ist aktuell die Aufklärungsquote in diesem Deliktsbereich?
3. Welche Motive haben die Brandstifter nach den Erkenntnissen der Polizei für ihre Anschläge und wie hoch ist der Prozentsatz solcher Täter, die dem linksradikalen politischen Spektrum zuzurechnen sind?

B. Lösung

Der Senator für Inneres schlägt dem Senat folgende Beantwortung vor:

Zu Frage 1:

Die erbetene Auswertung basiert auf Daten aus dem Vorgangsbearbeitungssystem @rtus. Dementsprechend sind nicht alle berücksichtigten Vorgänge bereits vollständig ermittelt und an die Staatsanwaltschaft übergeben.

In Bremen sind im Jahre 2018 37 Branddelikte auf Kraftfahrzeuge begangen worden, keines davon auf SUV. Es entstand kein Personenschaden, aber ein Sachschaden in einer Höhe von circa 450.000 Euro.

Von Januar bis Oktober 2019 sind in Bremen 34 Branddelikte auf Kraftfahrzeuge verübt worden, davon 2 auf SUV. Es entstand kein Personenschaden, aber ein Sachschaden in einer Höhe von circa 1.000.000 Euro.

In Bremerhaven sind im Jahre 2018 15 Branddelikte auf Kraftfahrzeuge begangen worden, keines davon auf SUV. Es entstand kein Personenschaden, aber ein Sachschaden in einer Höhe von circa 150.000 Euro.

Von Januar bis Oktober 2019 sind in Bremerhaven 6 Branddelikte auf Kraftfahrzeuge begangen worden, davon keines auf SUV. Es entstand kein Personenschaden, aber ein Sachschaden in einer Höhe von circa 90.000 €

Zu Frage 2:

2018 konnten in Bremen 2 Tatverdächtige ermittelt werden, die für 2 von 37 Branddelikten Delikte verantwortlich sind.

Von Januar bis Oktober 2019 konnten in Bremen 4 Tatverdächtige ermittelt werden, die für 5 der 34 begangenen Branddelikte verantwortlich sind.

In Bremerhaven konnten im Jahre 2018 5 von 15 Branddelikten und von Januar bis Oktober 2019 2 von 6 Branddelikten aufgeklärt werden. Alle aufgeklärten Branddelikte konnten demselben Täter zugeordnet werden.

Zu Frage 3:

Zum Prozentsatz der Täter, die dem linksradikalen politischen Spektrum zuzurechnen sind, können keine validen Aussagen gemacht werden. Ein politisches Motiv konnte in Bremen im Jahre 2018 in 3 von 37 Fällen und von Januar bis Oktober 2019 in 8 von 34 Fällen festgestellt werden. In Bremerhaven konnten keine entsprechenden Zuordnungen vorgenommen werden. Häufige Motive für Branddelikte sind auch Pyromanie, Sozialneid oder die Absicht, mit Branddelikten andere Straftaten zu verdecken beziehungsweise von ihnen abzulenken.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Finanzielle, personalwirtschaftliche Auswirkungen sind nicht ersichtlich. Alle festgestellten Tatverdächtigen waren männlich.

E. Beteiligung / Abstimmung

keine

F. Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Nach Beschlussfassung zur Veröffentlichung geeignet. Durch den Senat erfolgt die Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres vom 03.12.2019 einer mündlichen Antwort auf die Anfrage des Abgeordneten Herrn Timke (BIW) in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.